



Rennbericht 8. Rennabend

24. Juli 2024

Fabian Lienhard gewinnt achttes Abendrennen

Die diesjährige Saison der Brugger Abendrennen verläuft abwechslungsreich. Noch kein Fahrer vermochte mehr als ein Abendrennen zu gewinnen. Im achten Rennen trug sich der Profi Fabian Lienhard (Steinmaur) als achter Fahrer in die Siegerliste der 58. Saison ein.

Lienhard gewann als bester Punktesammler einer Spitzengruppe von sieben Fahrern, denen erstmals in dieser Saison ein Rundengewinn gelang, mit acht Punkten Vorsprung vor Nicola Schleuniger (Würenlos) und Robin Kull (Villmergen). Auf den vierten Platz kam Iwan Hasler (Gipf-Oberfrick). Der für den RMC Witnau fahrende Fricktaler vermochte damit die Spitzenposition in der Saisonwertung zu verteidigen. In der Saisonwertung liegt Hasler 13 Punkte vor Leandro Schleuniger. Hasler, der bereits 2022 die Saisonwertung gewann und letztes Jahr Zweiter wurde, liegt in der Saisonwertung an der Spitze, obwohl er in diesem Jahr noch kein Rennen gewonnen hat. Er ist jedoch der einzige Fahrer, der in dieser Saison jeder Prüfung in die punkteberechtigten ersten 15 Plätze fuhr. Nachdem der Punkteabstand zwischen dem Ersten und dem Zweiten also klein ist, kündigt sich der Kampf um den Sieg in der Saisonwertung in den drei verbleibenden Abendrennen also noch spannend an. Im Rennen der Anfänger und Junioren lagen am Mittwoch am Schluss der Italiener Elia Beluschi und der vierfache Saisonsieger Lars Emmenegger (Kaisten) mit je 27 Punkten zusammen an der Spitze. Da der ferienhalber in der Schweiz weilende Beluschi jedoch im letzten Sprint vor Emmenegger war, konnte er sich zum Sieger ausrufen lassen.

Die Schüler kamen gleich zu zwei Startgelegenheiten. Das von Swiss Cycling für nächstes Jahr geplante Format für die Schülerrennen wurde nämlich im Rahmen des achten Brugger Abendrennens nochmals getestet. In beiden Rennen hatten diejenigen Fahrerinnen und Fahrer die Nase vorne, die auch bei den nach der Version der Brugger Abendrennen durchgeführten Schülerrennen jeweils gewinnen. Die Schülerrennen waren wegen der Ferienzeit allerdings zahlenmässig allerdings nicht so stark besetzt wie an anderen Rennabenden.

Ergebnisse 8. Brugger Abendrennen 24.7. 2024:

Elite/Amateure: 1. Fabian Lienhard (Steinmaur) 57,6 km in 1:12:04 (47,956 km/h), 48 Punkte, 2. Nicola Schleuniger (Würenlos) 40, 3. Robin Kull (Villmergen) 23, 4. Iwan Hasler (Gipf-Oberfrick) 19, 5. Roman Stricker (Solothurn) 14, 6. Florin Rüedi (Zürich) 14, 7. Fadri Bernet (Killwangen) 6, 8. eine Runde zurück: Alex Kuriger (Eschenbach) 17, 9. Leandro Schleuniger (Würenlos) 15, 10. Miro Schmid (Cham) 11.

Anfänger/Junioren/Frauen: 1. Elia Beluschi (It) 20,16 km in 26:52 (45,022 km/h), 27 Punkte, 2. Lars Emmenegger (Kaisten) 27, 3. Tom Stirnimann (Sursee) 18, 4. Leo Piacentini (It) 8, 5. Timothy Zemp (Luzern) 8, 6. Tobias Hofmann (Gränichen) 8. Ferner: 8. Franziska Matile-Dörig (Wetzikon/1. Frau).

58. Brugger Abendrennen 2024

**RADFAHRERBUND
5200 BRUGG**



Schüler: Jahrgänge 2010 und 2011: 1. Diego Imhof (Gränichen) 9,6 km in 15:26 (37,322 km/h), 26 Punkte, 2. Elio de Mey (Affoltern a/A) 20, 3. Nino Mäder (Eggersriet) 10, 4. Nik Seiler (Gränichen) 4.

Jahrgänge 2012 und jünger: 1. Marc Battle (Barcelona) 5,76 km in 9:50 (35,146 km/h), 12 Punkte, 2. Ladina Meier (Niederweningen/1. Mädchen) 6, 3. Nico Imhof (Gränichen) 5, 4. Lionel Felber (Lupfig) 5, Julian Planchet (Eschenbach) 2, 6. Binyamin Matis (Niederweningen) 2. August Widmer